

Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa
Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa
Band: - (1978)

Rubrik: Gesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesellschaft

81. Jahresversammlung

Etwa 80 Mitglieder und Freunde der Gesellschaft Pro Vindonissa besuchten die 81. Jahresversammlung am 24. Juni 1978 im «Roten Haus» in Brugg. Frau Professor Ettlinger konnte unter den Anwesenden eine ganze Reihe von Fachleuten begrüßen, die zum Teil bereits an dem am Vormittag in kleinerem Kreise durchgeführten Gespräch über «Erkennen und Beschreiben technischer Details an römischer Keramik» teilgenommen hatten.

Das Protokoll der 80. Generalversammlung wurde genehmigt. Frau Professor Ettlinger referierte über den Jahresbericht, der dank einem Druckkostenbeitrag der Reichhold Chemie AG reichlicher ausgestattet werden konnte. Sie teilte ferner mit, daß der Vorstand beschlossen hatte, das Legat von Viktor Fricker von rund Fr. 30 000.— für die geplante Neugestaltung der Schausammlung zu verwenden. Im weiteren erwähnte sie, daß an die Stelle von Dr. Unz das Ehepaar Holliger als wissenschaftliche Assistenten des Konservators getreten ist. Verschiedene Publikationen befinden sich in Vorbereitung, so über die römischen Hölzer, die Uniformteile und das Areal Scheuerhof. Mit dem Dank an den Konservator und Kantonsarchäologen Martin Hartmann und an alle seine Mitarbeiter schloß sie ihren Jahresbericht.

Ausführlich berichtete sodann der Kassier, Herr W. Bachmann, über die Jahresrechnung. Der Passivsaldo konnte dank Sparmaßnahmen von Fr. 11 744.71 auf Fr. 4 002.15 reduziert werden. Die Rechnung wurde mit bestem Dank an den Kassier und Decharge-Erteilung an den Vorstand genehmigt.

Der Vorstand stellte sich vollständig zur Wiederwahl; er wurde durch Akklamation in globo bestätigt.

Die Präsidentin und der Kassier referierten über die bevorstehenden baulichen Maßnahmen: Brand- und Einbruchsicherung ca. Fr. 26 000.—, Neugestaltung der Eingangspartie ca. Fr. 10 000.—, Thermostat ca. Fr. 3 100.—, Streichen der Fenster ca. Fr. 24 000.—. Für diese und weitere kleinere Arbeiten im Gesamtbetrag von rund Fr. 60 000.— wurde dem Vorstand Kreditvollmacht erteilt.

Nachdem die Umfrage nicht benützt wurde, konnte Frau Professor Ettlinger nach einer kurzen Pause Herrn Dr. Sigmar von Schnurbein, Frankfurt a.M. vorstellen, der in einem außerordentlich interessanten und anschaulichen Vortrag über «Die römischen Militärlager in Westfalen» berichtete. In einem kurzen geschichtlichen Abriß skizzierte er die drei unter Augustus geplanten Einmarschrouten der römischen Heere nach Germanien: über die Wetterau, durch das Lippetal und an der Nordseeküste entlang. Die römischen Lager, vor allem im Lippetal, sind dank der relativ kurzen Belegungsdauer für den Archäologen in Datierungsfragen sehr aussagekräftig. Im speziellen ging der Referent auf die Lager Oberaden und das wahrscheinlich etwas jüngere Lager Haltern ein. Oberaden ergab den interessanten Befund, daß offenbar

die Centurionenquartiere in Holz erstellt wurden, während die Mannschaft in Zelten hauste. Der in Oberaden anstehende Lehm ermöglichte prächtige Holzfunde, so ausgekleidete Brunnenschächte mit einem Fassungsvermögen von 800–1000 l, aber auch ein rätselhaftes hölzernes (Exerzier-?) Schwert. Die Interpretation der Innenbauten in Haltern erlaubte den Schluß, daß es sich um das Lager einer gemischten Legion gehandelt haben muß. Auch hier wurden sehr schöne Funde geborgen, unter anderem ein Bleibarren mit der Markierung der 19. Legion.

Vorstand

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in zwei Sitzungen am 29.11.1978 und am 22.2.1979. Seit längerer Zeit durfte er wieder einmal von einem positiven Rechnungsabschluß Kenntnis nehmen. Es mußten aber andererseits verschiedene dringende Bauarbeiten beschlossen und vergeben werden, so der Einbau einer Brandmeldeanlage im ganzen Museumsgebäude, die Neuaufrstellung der Bibliothek im 1. Stock des Museums und der Umbau der Eingangshalle. Andere Sanierungsarbeiten, vor allem aber die vollständige Neugestaltung der Schausammlung, mußten indessen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Hugo W. Doppler

Mitgliederbewegung

MITGLIEDER	Bestand am 31.3.78	691
	Verluste (durch Todesfall 9)	31
		<hr/> 660
	Zuwachs	36
		<hr/> 696
	davon	
	Ehrenmitglieder	5
	Lebenslängliche Mitglieder	89
	Kollektiv-, Einzel- und Studentenmitglieder	602

Verluste

a) durch Todesfall

Lebenslängliche Mitglieder

Daetwiler Hermann, Windisch
Seiler Otto, Dr., Brugg

Einzelmitglieder

Fehlmann Karl, Dr., Aarau
Hiestand Max, Prof. Dr., Zürich (1976)
Jenzer A., Dr., Winterthur
Meier Conrad, Umiken
Robert Fritz, Dr., Le Crêt-du-Loche
Trümppler Doris, Uster
Wandeler Max, Luzern

b) durch Austritt

Einzelmitglieder

Arbenz Carl, Prof. Dr., Winterthur
(35 Jahre Mitglied)
Basler Werner, Zuzach
Bezzola Gian Reto, Zerne
Bodmer-Gessner Verena, Dr., Zürich
Christen-Hunziker Trudi, Buchs/AG
Fontaine Thomas, Trier/D
Frey Gustav, Brugg
Graf Felix, Stein am Rhein
Jetzer Margrit, Windisch
Lier Doris, Zürich
Luik Martin, Köngen/D
Meier Jürg, Brugg
Pfister Käthy, Zürich
Schleuniger Nikolaus, Klingnau
Schneider Victor F., Dielsdorf
Schwob Max, Brugg

Sommer-Zimmerli E., Wohlen
Twerenbold, Ennetbaden
Wanner-Geyer Ursula, Wettingen
Widmer Werner, Dr., Zürich
Zander E., Dr., Baden

Kollektivmitglieder

Bibliothèque de la Sorbonne, Paris

Zuwachs

Lebenslängliche Mitglieder

Leuzinger Hans Jürg, Riehen

Einzelmitglieder

Aebersold Erna, Goldswil
Baier Werner, Aarau
Biaggi L. und L., Dr., Brugg
Bircher Urs, Frick
Brüschweiler Roman, Dr., Widen
Burckhardt Salomon, Zürich
Cirier Anne, Paris
Däster Uli, Dr., Nußbaumen
Döderlein Günter, Tuttlingen/D
Fischer Barbara, Aarau
Guhl H., Frauenfeld
Halter Thomas, Dr., Aarau
Hauri Hans, Baden-Dättwil
Heilmann Johannes, Schiers
Kaiser Gisela, Liebefeld
Kistler Reinhold, Brugg
Köhler Christian, Bellikon
Lüscher Walter, Schinznach Bad
Meier Hans, Windisch
Müller-Hartmann Helene, Villnachern

Rohr A., Dr., Baden
Schmid Willy, Brugg
Seiler K., Brugg
Segesser Jürg, Dr., Worblaufen
Stachelin Salome, Wettingen
Vogelbach Peter, Winterthur
Vogt Rosa, Burgdorf
Widmer Hans, Biberstein
Wohler Anton, Wohlen

Zehnder Beat, Stetten
Zwicker P., Gerlikon

Studentenmitglieder

Clerici Regula, Zürich
Morgenthaler Kristine, Bern
Rychener Jürg, Bern
Trinkner Rudolf, Fislisbach